

## Unentschuldigtes Fernbleiben vom Unterricht und/oder einer übrigen als verbindlich erklärten schulischen Veranstaltung

Sehr geehrte/r Frau / Herr \_\_\_\_\_,

ich habe Sie bereits in der Vergangenheit am \_\_\_\_\_ über die unentschuldigten Fehlzeiten Ihres Kindes \_\_\_\_\_ telefonisch / schriftlich / per E-Mail / im persönlichen Gespräch informiert und auf die Rechtslage hingewiesen. Mit Blick auf die Zukunft Ihres Kindes habe ich darum gebeten, auf einen regelmäßigen ordnungsgemäßen Schulbesuch hinzuwirken und den Regelungen des Thüringer Schulgesetzes in Verbindung mit der Thüringer Schulordnung nachzukommen. Leider war dies ohne ausreichenden Erfolg.

Die unentschuldigten Fehlzeiten Ihres Kindes sind weiterhin besorgniserregend. Ihr Kind hat zu folgenden Zeiten unentschuldigt nicht am Unterricht / an der übrigen als verbindlich erklärten schulischen Veranstaltung

am _____	in der Zeit von _____	Uhr bis _____	Uhr
(Fehlzeit: _____	Stunden / _____	Tage	

und / oder

am _____	in der Zeit von _____	Uhr bis _____	Uhr
(Fehlzeit: _____	Stunden / _____	Tage	

teilgenommen.

Des Weiteren hat die pädagogische Maßnahme \_\_\_\_\_ bei Ihrem Kind keinen Erfolg gezeigt.

Ich weise Sie wiederholt darauf hin, dass Ihr Kind gemäß § 23 Abs. 1 ThürSchulG verpflichtet ist, am Unterricht und den übrigen als verbindlich erklärten schulischen Veranstaltungen teilzunehmen. Nach § 23 Abs. 3 ThürSchulG haben Sie dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Kind der Schulpflicht ordnungsgemäß nachkommt. Bei weiteren unentschuldigten Fehlzeiten können weitere pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen gemäß § 51 ThürSchulG erfolgen. Bei beharrlichem unentschuldigtem Fehlen kann gegen Sie und/oder Ihr Kind nach § 59 Abs. 1 Nr. 2 und 3 ThürSchulG in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden. Zudem kann Ihr Kind unter den Voraussetzungen des § 24 Abs. 1 ThürSchulG der Schule zwangsweise zugeführt werden.

Gern wollen wir Ihnen nochmals im Sinne unserer gemeinsamen Verantwortung für das Wohl und den schulischen Erfolg Ihres Kindes die Gelegenheit geben, mit uns zu kooperieren.

**Ich lade Sie daher zu einem Gespräch**

**am** \_\_\_\_\_ , **um** \_\_\_\_\_ , **im Raum** \_\_\_\_\_ **der Schule ein.**

Am Gespräch wird auch der/die Beratungs-/Vertrauenslehrer/in Herr / Frau teilnehmen. Er / Sie erhält eine Kopie dieses Schreibens.

Bitte geben Sie mir durch Rücksendung des angefügten Antwortvordrucks Bescheid, ob Sie den Termin wahrnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift Klassenlehrer/in

✂ .....  
.....

Zum von Ihnen vorgeschlagenen Gesprächstermin am \_\_\_\_\_ , um \_\_\_\_\_ Uhr

☒ werde ich ..... / werden wir ..... kommen.

☒ kann ich ..... / können wir ..... nicht kommen. Bitte rufen Sie mich/uns bitte unter der Telefonnummer ..... zurück oder schreiben mir/uns eine E-Mail an ....., damit wir einen anderen Termin vereinbaren können. Ich/wir bin/sind zu folgender Zeit erreichbar: .....

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift Sorgeberechtigte)